



Brockmann Recycling GmbH, Heinrich-Brockmann-Str. 1, 24568 Nützen

Klassifizierung mineralischer Ersatzbaustoffe Recycling-Baustoff der Klasse 2 (RC-2)

Körnungen: 0/8; 0/20; 0/32; 0/45; 8/16; 8/45; 32/80

Eigenschaft der Grundwasserdeckschicht

außerhalb von Wasserschutzgebieten			innerhalb von Wasserschutzgebieten					
ungünstig	günstig		günstig					
Sand o. Lehm, Schluff, Ton	Sand	Lehm, Schluff, Ton	WSG III A		WSG III B		Wasservorranggebiete	
			HSG III		HSG IV			
			Sand	Lehm, Schluff, Ton	Sand	Lehm, Schluff, Ton	Sand	Lehm, Schluff, Ton

Einbauweise		1	2	3	4		5		6	
1.	Decke bitumen- oder hydraulisch gebunden, Tragschicht bitumen-gebunden									
2.	Unterbau unter Fundament- oder Bodenplatten, Bodenverfestigung unter gebundener Deckschicht									
3.	Tragschicht mit hydraulischen Bindemitteln unter gebundener Deckschicht									
4.	Verfüllung von Baugruben und Leitungsgräben unter gebundener Deckschicht				1)	1)				
5.	Asphalttragschicht (teilwasserdurchlässig) unter Pflasterdecken und Plattenbelägen, Tragschicht hydraulisch gebunden (Dränbeton) unter Pflaster und Platten									
6.	Bettung, Frostschutz- oder Tragschicht unter Pflaster oder Platten jeweils mit wasserundurchlässiger Fugenabdichtung									
7.	Schottertragschicht (ToB) unter gebundener Deckschicht									
8.	Frostschuttschicht (ToB), Baugrundverbesserung und Unterbau bis 1 m ab Planum jeweils unter gebundener Deckschicht									
9.	Dämme oder Wälle gemäß Bauweisen A - D nach MTSE sowie Hinterfüllung von Bauwerken im Böschungsbereich in analoger Bauweise									
10.	Damm oder Wall gemäß Bauweise E nach MTSE									
11.	Bettungssand unter Pflaster oder unter Plattenbelägen									
12.	Deckschicht ohne Bindemittel									
13.	ToB, Baugrundverbesserung, Bodenverfestigung, Unterbau bis 1 m Dicke ab Planum sowie Verfüllung von Baugruben und Leitungsgräben unter Deckschicht ohne Bindemittel			2)						2)
14.	Bauweisen 13 unter Plattenbelägen									
15.	Bauweisen 13 unter Pflaster		3)			3)		3)	3)	
16.	Hinterfüllung von Bauwerken oder Böschungsbereich von Dämmen unter durchwurzelbarer Bodenschicht sowie Hinterfüllung analog zu Bauweise E des MTSE		4)			4)		4)	4)	
17.	Dämme und Schutzwälle ohne Maßnahmen nach MTSE unter durchwurzelbarer Bodenschicht		4)	5)		4)		4)	4)	5)

1) Die Verfüllung von Leitungsgräben ist nicht zulässig. 2) zulässig wenn Chrom ges. $\leq 280 \mu\text{g/l}$, Vanadium $\leq 450 \mu\text{g/l}$, Kupfer $\leq 170 \mu\text{g/l}$ und $\text{PAK}_{15} \leq 3,8 \mu\text{g/l}$; 3) zulässig wenn Chrom ges. $\leq 360 \mu\text{g/l}$ und Vanadium $\leq 180 \mu\text{g/l}$; 4) zulässig wenn Vanadium $\leq 320 \mu\text{g/l}$ (Zeile 16) oder zulässig wenn "M" und Vanadium $\leq 200 \mu\text{g/l}$ (Zeile 17); 5) zulässig wenn "M"; 6) Nicht zugelassen auf Kinderspielflächen, in Wohngebieten oder Park- und Freizeitanlagen, es gelten die Bestimmungen gemäß § 2 Nr. 18, 19, 20 BBodSchV. "M" = Zugelassen bei Ausbildung der Bodenabdeckung als Dränschicht (Kapillarsperreneffekt). Bautechnische Eigenschaften sind nicht berücksichtigt.

gem. Analytik Eurofins AR-24-XF-000114-01 v. 14.01.2026 Prüfkörung 0-22,4

zuständige Überwachungsstelle: asphalt-labor, Arno J. Hinrichsen GmbH & Co. KG,
Dr.-Hermann-Lindrath-Str. 1, 23812 Wahlstedt

bedingt zulässig
zulässig
nicht zulässig

Stand 14.01.2026
R2026-01-09

Brockmann Recycling GmbH
Heinrich-Brockmann-Str. 1
24568 Nützen

Stempel, Unterschrift